

Erinnerung an Ingrid Schmitz: Schützenverein unterstützt Kinderkrebshilfe

Der Schützenverein Hovesath unterstützt die Kinderkrebshilfe Münster mit einer Spende von 1500 Euro, inspiriert durch das Andenken an Ingrid Schmitz.

In einer bemerkenswerten Geste der Solidarität und des Mitgefühls hat der Schützenverein Hovesath eine stattliche Summe von 1500 Euro an die Kinderkrebshilfe Münster gespendet. Diese philanthropische Aktion wurde initiiert in Erinnerung an das verstorbene Vereinsmitglied Ingrid Schmitz, das über viele Jahre hinweg aktiv und engagiert im Verein war.

Hintergrund der Spendenaktion

Anfang des Jahres verstarb Ingrid Schmitz, eine Schlüsselfigur im Schützenverein und maßgeblich an der Gründung der Frauenkompanie beteiligt. Ihre Nichte Maike Schmitz entschloss sich, zu Ehren ihrer Tante Buttons mit der Nummer von Ingrids Gewehr herzustellen und zu verkaufen. Der Erlös aus diesem Verkauf kam der Kinderkrebshilfe zugute. Diese kreative Idee verdeutlicht, wie Trauer in positive Taten umgewandelt werden kann.

Engagement der Gemeinschaft

Die großzügige Spende des Schützenvereins ist nicht nur eine Hommage an Ingrid Schmitz, sondern zeigt auch das Engagement der Gemeinschaft in Borken. Solche Aktionen fördern den Zusammenhalt und inspirieren andere, sich

ebenfalls aktiv in sozialen Belangen zu engagieren. Das gesammelte Geld wird verwendet, um betroffenen Familien zu helfen und die Arbeit der Kinderkrebshilfe zu unterstützen, die sich um krebskranke Kinder kümmert und deren Familien in schweren Zeiten zur Seite steht.

Bedeutung der Unterstützung für die Kinderkrebshilfe

In einer Zeit, in der viele Vereine und Organisationen mit finanziellen Schwierigkeiten konfrontiert sind, ist jede Spende von unschätzbarem Wert. Die Kinderkrebshilfe Münster spielt eine wesentliche Rolle in der Unterstützung und Betreuung von erkrankten Kindern und ihren Familien. Finanzielle Mittel sind entscheidend, um die notwendige medizinische Versorgung und psychologische Unterstützung bereitzustellen.

Zukunftsausblick

Die herzliche Gemeinschaftsaktion des Schützenvereins Hovesath sendet ein starkes Signal der Hoffnung und des Zusammenhalts. Es bleibt zu hoffen, dass weitere Vereine und Organisationen diesem Beispiel folgen und ebenfalls Initiativen zur Unterstützung von gemeinnützigen Zwecken ins Leben rufen. Durch solche Aktionen wird nicht nur das Andenken an Ingrid Schmitz lebendig gehalten, sondern auch ein nachhaltiger Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität von betroffenen Familien geleistet.

– **NAG**

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de